

Landkreis Vorpommern-Rügen

4. Wahlperiode

Antrag

Einreicher:
Kreistagsfraktion SPD

Vorlagen Nr.:
A/4/0087

Status: **öffentlich**

Gremium	Zuständigkeit	Sitzungstermin
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	13.10.2025

Antrag der Kreistagsfraktion SPD: "Prüfung zur Verbesserung des Schülerverkehrs im Landkreis"

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Vorpommern Rügen möge beschließen:

Der Landrat wird beauftragt folgende Sachverhalte zu prüfen:

1. welchen Mobilitätsvorteil, hinsichtlich des Schulweges, Schülerinnen und Schüler im Landkreis durch eine Erweiterung der Schülernetzkarte auf den Nahverkehr der Deutschen Bahn hätten.
2. welche Kosten durch einen Kooperationsvertrag mit der Deutschen Bahn entstehen würden.
3. welche rechtlichen Voraussetzungen nötig sind und welche Kosten für den Landkreis entstehen würden, um gegen einen Aufpreis, die Schülernetzkarte auf ein vollwertiges Deutschlandticket zu erweitern.

Die Ergebnisse der Prüfung sind dem Kreistag und dem Mobilitätsausschuss vorzulegen.

Begründung:

In unserem Landkreis Vorpommern-Rügen sind die Erfolge der Schülernetzkarte bekannt. Andere Landkreise machen jedoch vor, wie eine Mobilitätserweiterung für Schülerinnen und Schüler auf die Angebote des Nahverkehrs der Deutschen Bahn wirken kann.

Im Landkreis MSE ist die Schülerkarte ohne Aufpreis gleichzeitig ein vollwertiges Deutschlandticket. Lediglich Schülerinnen und Schüler aus Neubrandenburg müssen für die Erweiterung einen Aufpreis zahlen.

Der Landkreis VG hat erst vor kurzem einen Kooperationsvertrag mit der Deutschen Bahn geschlossen, um hier eine Verbesserung des Schülerverkehrs zu sorgen.

Es ist an der Zeit, für gleichwertige Bedingungen zwischen den Landkreisen zu sorgen und unseren Schülerinnen und Schülern im Landkreis Vorpommern-Rügen denselben Standard zu bieten.

Finanzielle Auswirkungen: keine, da zu prüfen

gez. Ute Bartel
Fraktionsvorsitzende
Kreistagsfraktion SPD